



BIOSPHERE
POTSDAM

Presseinformation

Potsdam, 13.07.2017

Die Heimat von Muskat, Ingwer und Curry

Eine Reise durch die Welt der tropischen Gewürz- und Nutzpflanzen

Aus den tropischen Regenwäldern stammen viele der bei uns gebräuchlichen Gewürze. Ob Zimt, Muskat, Ingwer oder Curry: Die Gewürze, die unser Essen heute verfeinern, kommen ursprünglich aus den Tropen. Die Führung „**Reise durch die Welt der tropischen Gewürz- und Nutzpflanzen**“ am 15. Juli, um 15 Uhr zeigt einen Ausschnitt dieser enormen Vielfalt. Doch die Biosphäre-Besucher können nicht nur den Artenreichtum des Regenwaldes kennen lernen, denn in der Potsdamer Tropenwelt stehen derzeit zwei Ausstellungen auf dem Programm: In der gesamten Tropenhalle ist die Dauerausstellung „**Biosphäre – Geniale Natur**“ zu sehen, die viele Geheimnisse der Natur erläutert und enträtselt. Am Ende des Biosphäre-Rundgangs können die Besucher die Fotoausstellung „**Great White Place – Der Etosha-Nationalpark**“ mit eindrucksvollen Fotos des Biologen Manfred Restin aus dem bedeutendsten Naturschutzgebiet Namibias entdecken.

Das Programm am kommenden Wochenende im Detail:

Dauerausstellung „Biosphäre – Geniale Natur“, ganztägig

Die Besucher dürfen sich auf eine spannende Ausstellung freuen. Auf der Tour durch die Biosphäre Potsdam werden zahlreiche Exponate die Geheimnisse der Natur aufdecken. Die Menschen haben diese Geheimnisse entschlüsselt, der Natur abgeschaut und in der Industrie und in der Technik übernommen. Die Besucher können auf ihrem Rundgang selbst diese Geheimnisse entdecken und wandeln mit neu gewonnenen Eindrücken durch die Natur der Biosphäre Potsdam.

Die Ausstellung ist bereits im Biosphäre-Eintritt enthalten.

Fotoausstellung „Great White Place – Der Etosha-Nationalpark“, ganztägig

Von der Antilope bis hin zum Spitzmaulnashorn – in den Sommermonaten versammelt sich die Tierwelt Südafrikas an den wenigen Wasserstellen des Etosha-Nationalparks in Namibia. Diese ziehen auch Tausende Wasservögel wie Rosaflamingos und Pelikane an, die im flachen Wasser Nahrung finden und brüten. Der Biologe, Weltenbummler und Naturfotograf Manfred Restin (<http://restin.jimdo.com>) reist seit 2007 immer wieder in den Süden Afrikas und hält auf seinen Reisen faszinierende Momente mit der Kamera fest. Am Ende des Rundgangs durch die Biosphäre Potsdam werden Werke seiner neuesten Ausstellung „Great White Place – Der Etosha-Nationalpark“ präsentiert, die im Rahmen seiner Tour durch den Etosha-Nationalpark im Jahr 2016 entstanden sind.

Die Ausstellung kann auch ohne Biosphäre-Eintritt besucht werden. Der Zugang erfolgt über den Biosphäre-Shop.

Täglich, 12:00 Uhr

Mitmach-Koi-Fütterung

Die Bewohner des Urwaldsees am Tropencamp warten pünktlich um 12:00 Uhr gespannt: Dann finden hier die öffentlichen Koi-Fütterungen statt. Die Experten der Biosphäre Potsdam erklären dabei viel Wissenswertes rund um die intelligenten Tiere.

Treffpunkt: Urwaldsee am Café Tropencamp. Die Teilnahme ist im Eintrittspreis enthalten.

Sonnabend, 15. Juli 2017, 15:00 Uhr

Führung: Reise durch die Welt der tropischen Gewürz- und Nutzpflanzen

Neun von zehn Früchten, die bei uns gegessen werden, stammen ursprünglich aus tropischen Regenwäldern oder werden heute in den Tropen angebaut. Wirkstoffe von dort vorkommenden Pflanzen finden sich heute in jedem vierten Medikament wieder. Unser Leben wäre ohne diese Produkte kaum vorstellbar. Neben vielen Nahrungsmitteln sind es Gewürze wie Zimt, Pfeffer, Muskat, Ingwer oder Curry, die unsere Nahrung geschmacklich verbessern. In der Potsdamer Tropenwelt wird während der Führung ein Ausschnitt dieser enormen Vielfalt gezeigt und von den Biosphäre-Experten erläutert. Dazu dürfen die Teilnehmer Gewürze mörsern und als Geschenk mit nach Hause nehmen. Außerdem erhält jeder Teilnehmer ein kleines Rezept zur Herstellung eigener Gewürz-Pralinen.

Dauer: 1,5 Stunden

Preis: Erwachsene 5,50 Euro, ermäßigt 4,80 Euro, Kinder und Kleinkinder 3,30 Euro zzgl. Biosphäre-Eintritt

Voranmeldung erbeten unter: 0331 550740

Biosphäre Potsdam GmbH

Georg-Hermann-Allee 99

14469 Potsdam

Tel.: 0331/550 74-0

Fax: 0331/550 74-20

E-Mail: info@biosphaere-potsdam.de

Internet: www.biosphaere-potsdam.de

Kontakt für Presseanfragen:

Projektkommunikation Hagenau GmbH

Hegelallee 3

14469 Potsdam

Tel.: 0331/201 96-0